

**Höhepunkte europäischer Musik bis 1600**

① Kreuze die richtigen Aussagen an.

/ 6

- Die römische Choralnotation wird auch Quadratnotation genannt.
- In Arkadien (Landstrich des Peloponnes) war es verboten am Musikunterricht teilzunehmen.
- Lyra und Aulos sind die wichtigsten Zupfinstrumente der Antike.
- Einer Legende nach wird der Gregorianische Choral dem römischen Papst Gregor I. zugeschrieben.
- Organum ist eine Bezeichnung für improvisierte Mehrstimmigkeit.
- Das Seikiloslied ist eine der wenigen Quellen, die uns von der antiken Musik erhalten ist.

② Füll die Lücken richtig aus.

/ 3

Die Überlieferung des Gregorianischen Chorals erfolgte zunächst \_\_\_\_\_.

Das charakteristische Merkmal der romanischen Bauten ist der \_\_\_\_\_bogen.

Das heute gebräuchliche Notenliniensystem stammt von \_\_\_\_\_.

③ Kreuze die richtige Antwort an.

/ 1

Beim folgenden Hörbeispiel handelt es sich um ...

- ein Lied aus der Antike
- ein Organum
- einen Gregorianischen Choral
- ein Minnelied

Punkte:

/ 10